

Mercury investiert 25 Millionen Euro in Schönebeck

Das Unternehmen Mercury in Dublin, Irland, hat sich hohe strategische Ziele gesetzt und verfolgt deren Weiterentwicklung ganz konkret mit einer Investition in Deutschland. Die Entscheidung für die Errichtung einer neuen Entwicklungs- und Produktionsanlage fiel für Sachsen-Anhalt. In einer ersten Phase werden 25 Millionen Euro in Schönebeck (Elbe) investiert. In der zweiten Phase der Anlagenentwicklung könnte die Investition auf 45 Millionen Euro steigen.

Von Beginn an wird das Vorhaben von der Landesregierung des Landes Sachsen-Anhalt mit großem Interesse begleitet. Bereits im August 2023 wurde dem **Minister für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten, Sven Schulze** das Projekt vom **Geschäftsführer der Magdeburger Mercury Engineering & Building Services GmbH Stefan Zöller** persönlich vorgestellt. Seitdem steht Mercury mit der Investitions- und Marketinggesellschaft Sachsen-Anhalt mbH (IMG) ein wertvoller Partner in Fragen der Ansiedlung, des Behörden- und Genehmigungsmanagements und der Fördermöglichkeiten zur Seite. Ebenso gibt es Unterstützung durch den **Oberbürgermeister der Stadt Schönebeck, Bert Knoblauch** und sein Team.

Mercury ist der führende Anbieter von Bau- und TGA-Lösungen in Europa und in Schlüsselsektoren wie Rechenzentren, der Halbleiter- und Pharmaindustrie tätig. Derzeit ist Deutschland Mercurys größter Markt. Die Region erwirtschaftet einen Umsatz von fast 500 Millionen Euro. Diese Investition in Schönebeck ist daher ein wichtiger strategischer Schritt für das Unternehmen. Der hochmoderne Standort wird als Engineering-Zentrum dienen und ein Team von bis zu 200 Fachleuten beherbergen, die Design-, BIM- und Value-Engineering-Dienste anbieten, um unsere multinationalen Kunden in unseren Kernsektoren zu unterstützen. Neben der Bereitstellung von Engineering-Knowhow wird es als Hauptfertigungszentrale für die Vorfertigung von komplexen Anlagen für das europäische Festland fungieren.

Mercury ist seit mehr als 50 Jahren an mehreren Standorten in Irland aktiv und verfügt über eine breite Lieferkette von über 70 modularen Baupartnern. Die bestehenden Betriebe beliefern unsere Kunden in ganz Europa mit vorgefertigten TGA-Systemen. Die Anlage in Schönebeck wird 15.000 Quadratmeter Produktions- und Betriebsfläche bieten und so eine schnellere Lieferung und höhere Produktivität durch kostengünstige Methoden und Prozesse ermöglichen. Hervorragende Standort-, Investitions- und Wirtschaftsbedingungen haben Mercury bewogen, sich für diesen Standort zu entscheiden.

Mercury-CEO Eoin Vaughan kommentierte: „Mercurys Fokus auf nachhaltiges Wachstum sowie hohe Qualität und Liefersicherheit gegenüber unseren Kunden hat für uns höchste Priorität. Unsere Kapitalinvestition in Deutschland, mit der wir einen neuen Sitz für unser Engineering und den Anlagenbau für das europäische Festland errichten werden, zeigt unser Engagement für die nächste Phase unserer Ambitionen als paneuropäischer Marktführer in den Bereichen Rechenzentren, Halbleiter- und Pharmaindustrie.“

Der Baubeginn der Anlage ist Mitte 2024, die Inbetriebnahme ist für Juni 2025 geplant.

ÜBER MERCURY

Mercury ist der europäische Marktführer für Bau- und TGA-Lösungen. Wir planen und errichten komplexe Ingenieur- und Bauprojekte für weltweit führende Unternehmen. Unsere Lösungen helfen dabei, Technologien und lebensverändernde Fortschritte zu liefern, die Menschen, Gemeinschaften und Unternehmen verbinden und ihnen die Möglichkeit geben, Unglaubliches zu erreichen. Unsere Mitarbeiter haben den Mut, innovativ zu sein. Ihre Entschlossenheit und ihr scharfer Fokus ermöglichen es uns, immer wieder mit Sicherheit zu liefern.

Additional assets available online: [Photos \(1\)](#)

<https://presse.investieren-in-sachsen-anhalt.de/2024-06-07-Mercury-investiert-25-Millionen-Euro-in-Schoenebeck>